

**MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG
MEDIZINISCHE FAKULTÄT
INSTITUT FÜR GESCHICHTE UND ETHIK
DER MEDIZIN
Direktor: Prof. Dr. med. Jan Schildmann, M.A.**



Das Institut für Geschichte und Ethik der Medizin lädt herzlich ein zur

9. Mitteldeutschen Konferenz für Medizin- und Wissenschaftsgeschichte

am 29. September 2021

im Hörsaal MS-12 (ehem. HNO-Klinik)
Magdeburger Straße 12, 06112 Halle (Saale)

Programm

10:00 Uhr Begrüßung und Einführung

10:15-11:00 Uhr *Keynote Vortrag*

Nadine Metzger (Erlangen)

Von Covid-19 zur hippokratischen Epidemie. Disparate Seuchenkonzepte von Antike und Gegenwart

Kaffee, Tee, Kuchen

11:15-12:15 Uhr

Manuel Bolz (Hamburg)

Das Corona-Virus. Visuelle Erzählstrategien in Diagrammen und Grafiken

Johanna Lessing (Göttingen)

Zur Produktivität vorläufigen Wissens. Pandemie und medizinhistorisches Ausstellen

Harald Jenner (Berlin)

Grippe oder Corona? Die „russische Grippe“ 1889 bis 1894

Mittagsimbiss

13:00-14:00 Uhr

Dieter Schwartze (Petersberg)
Erinnerung an Franz Volhard (1872–1950) als „Herzarzt“

Fritz Dross (Erlangen)
„Ob man für dem sterben fliehen möge“
Martin Luther, die Wittenberger Pest 1527 und die Erfindung der Sozialethik

Anne Thordis Wanke (Halle)
Historische Erfahrungen in der Epidemie-Bekämpfung: Die Impfkation gegen Poliomyelitis in der Stadt Halle im Jahr 1960

Kaffee, Tee, Kuchen

14:30-15:30 Uhr

Heiner Stahl (Siegen)
Lärm als Pandemie. Zu den medizinischen, hygienischen und sozialen Wissensbeständen der Geräuschbelastung (1880-1960)

Jasmin Hettinger (Leipzig)
Sklavenarbeit und (Teil-)Resistenzen gegen Malaria im antiken Mittelitalien?

Florian Bruns (Halle)
Schlussworte

Ausklang und Ende der Veranstaltung

Zur besseren Planung bitten wir um eine kurze Anmeldung telefonisch oder per Email.

Anmeldung und Organisation

Nicole Adam
Tel. 0345/557-3550
geschichte.ethik@uk-halle.de

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. med. Florian Bruns, M.A.
Tel. 0345/557-3554
florian.bruns@medizin.uni-halle.de